



Am 15. März 2026 feierten die Verbundgemeinden Bad Dürkheim und Ludwigshafen-Oggersheim gemeinsam einen Gottesdienst unter der Leitung von Bezirksevangelist Hans-Dieter Laux aus dem Bezirk Wiesbaden. Im Anschluss genossen alle noch ein fröhliches Beisammensein.

Am 15. März 2026 machten sich die Glaubensgeschwister der Gemeinde Ludwigshafen-Oggersheim auf den Weg zur Verbundgemeinde Bad Dürkheim. An diesem Sonntagmorgen leitete Bezirksevangelist Hans-Dieter Laux aus dem Bezirk Wiesbaden den Gottesdienst, der musikalisch von einem Chor beider Gemeinden und Orgelmusik begleitet wurde. Parallel zum Gottesdienst erlebten die Kinder in der Sonntagsschule ihre eigene Zeit der Gemeinschaft.

Die Predigt basierte auf Johannes 13,5:

"Danach goss er Wasser in ein Becken, fing an, den Jüngern die Füße zu waschen und zu trocknen mit dem Schurz, mit dem er umgürtet war."

Im Mittelpunkt stand die dienende Liebe Jesu Christi. Auch im Wissen um seine bevorstehenden Leiden begegnete er seinen Jüngern mit unveränderter Liebe und machte damit deutlich: Wahre Größe zeigt sich im Dienen – und diese Liebe gilt allen, selbst denen, die ihn verraten sollten.

Die Fußwaschung wird auch als Bild für Gottes heilendes Wirken verstanden. Gott kennt die Wege zum Heil, auch wenn sie nicht immer den menschlichen Vorstellungen entspricht. Es ist wichtig Gott zu vertrauen und den Glauben aktiv zu leben. Es geht nicht darum, andere nach ihren Fehlern zu beurteilen, sondern sie mit den Augen Jesu zu sehen – als von Gott geliebte und erlösungsbedürftige Menschen. Jesu Beispiel lädt ein, einander in Liebe zu dienen, Versöhnung zu leben und sich am Wesen Christi zu orientieren.

Nach dem Gottesdienst blieben viele noch bei einem Gläschen Sekt und kleinen Leckereien zusammen, tauschten sich aus und genossen die Gemeinschaft.

16. März 2026

Text: Redaktion

Fotos: Redaktion

